

4.2.3 An das Übertragungsgerät ist ein nichtautomatischer Brandmelder direkt anzuschließen (siehe hierzu auch Anhang 2). Dieser Melder ist deutlich mit "FEUERWEHR" zu beschriften. Dieser nichtautomatische Brandmelder ist direkt neben der Bedieneinrichtung der BMZ oder der abgesetzten Bedieneinheit zu installieren von der aus die Bedienhandlungen im Standardfall vorgenommen werden

Die Auslöseleitung zwischen BMZ und ÜG ist vom ÜG zu überwachen und bei der BMZ mit einem Widerstand abzuschließen. Damit ist eine Überwachung der Auslöseleitung auf Drahtbruch und Kurzschluss im Ruhezustand zu gewährleisten. Der Überwachungsstrom ist im Brandfall durch die BMZ oder, wenn gefordert, durch den nichtautomatischen Brandmelder zu erhöhen, um damit den Brandalarmzustand an das Übertragungsgerät zu senden. (Bild X)

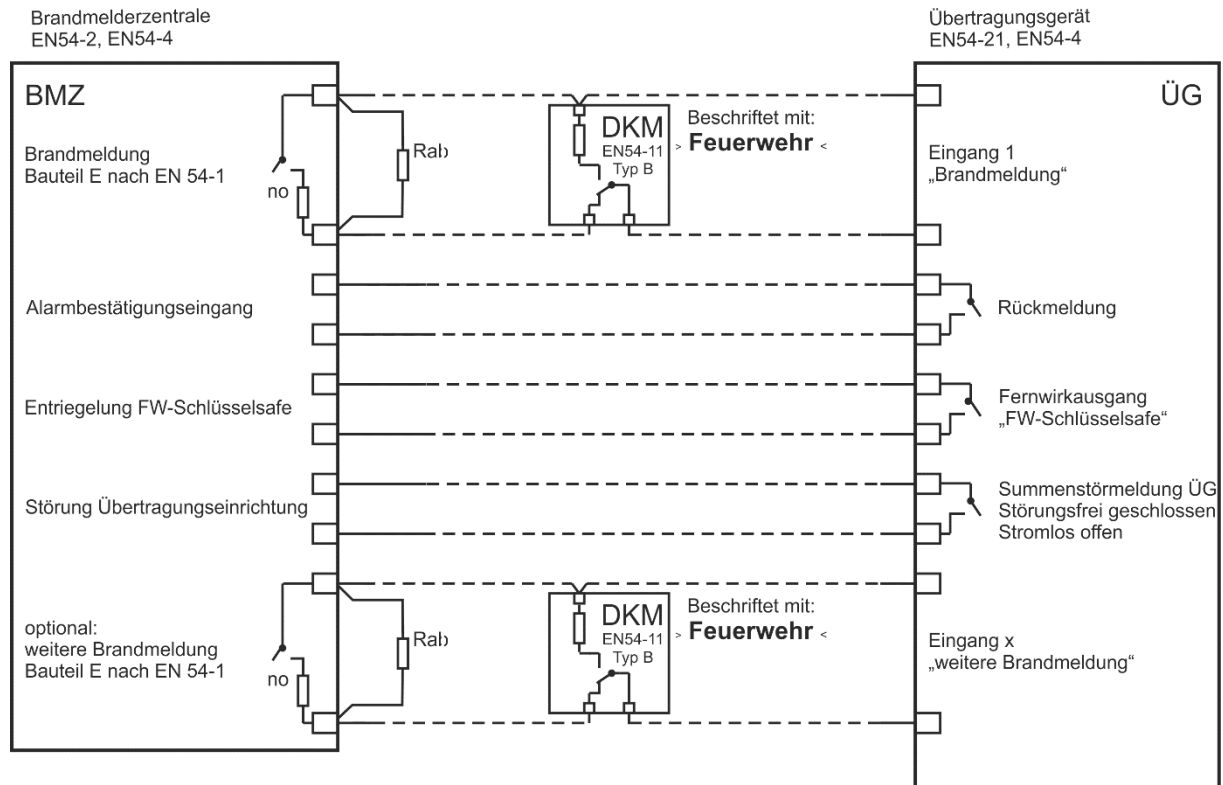


Bild 1 Verbindung der BMZ des DKM und des Übertragungsgeräts, auch wenn die Geräte in verschiedenen Räumen installiert sind.

Beträgt der Abstand zwischen Brandmelderzentrale und Übertragungsgerät weniger als 5 Meter und befinden sich alle Geräte im selben Raum, kann der nichtautomatische Brandmelder gemäß Bild 2 direkt in die Auslöseleitung zwischen BMZ und ÜG angeschlossen werden. Die Leitung ist im Ruhezustand geschlossen und wird im Brandfall durch die BMZ oder den nichtautomatischen Brandmelder unterbrochen. Es erfolgt keine Überwachung der Auslöseleitung auf Kurzschluss im Ruhezustand.

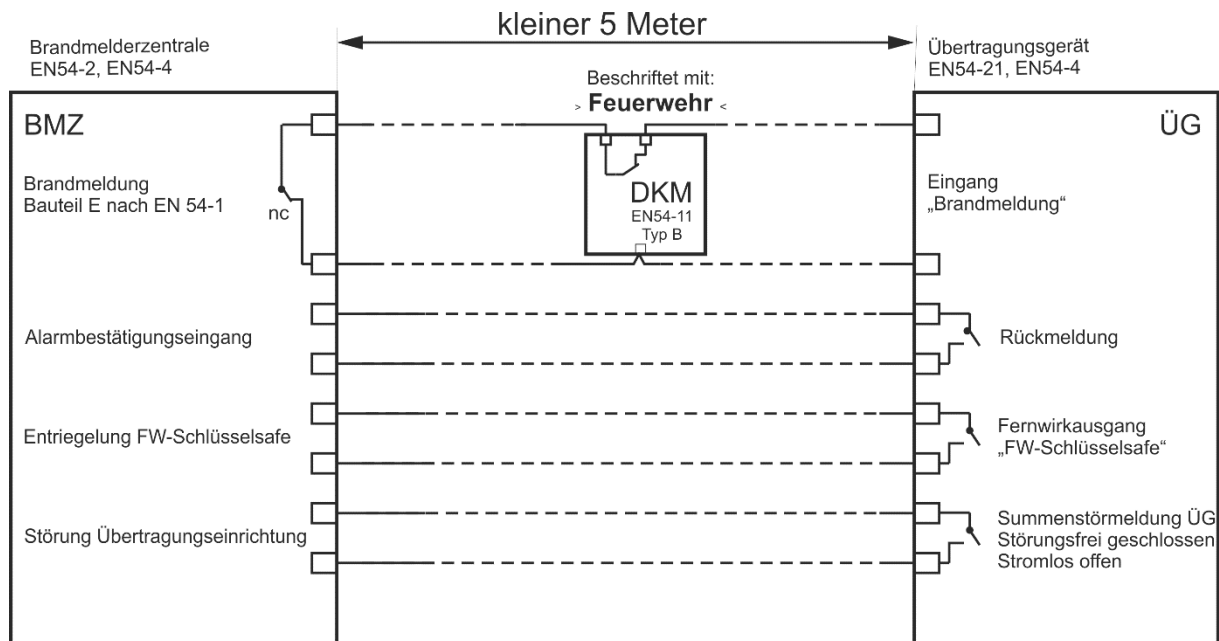


Bild 2 Verbindung der BMZ des DKM und des Übertragungsgeräts wenn die Geräte im selben Raum bis zu 5 Meter Entfernung installiert sind.

4.2.4 An ein Übertragungsgerät - ausgenommen Mehrkriteriensender – darf nur eine Brandmelderzentrale mehr als eine Brandschutzanlage nur angeschlossen werden, wenn die Feuerwehr der Anschaltung im Einzelfall zustimmt. Bei unterteilten Alarmanzeigen sind zur Bildung der Alarmkriterien nur überwachte Steuerungsausgänge mit Notlaufeigenschaften zulässig. Kann dies nicht sichergestellt werden, ist zumindest parallel zu den Alarmkriterien ein Summenalarm, welcher über das Gerät E gemäß EN 54-1 ausgelöst wird, an den Mehrkriteriensender aufzuschalten. Rest wie bisher